



## EXPERTEN-RAT: Spartricks für Passagiere

Bei den vielen Airlinetarifen verlieren Urlauber schnell den Überblick und damit auch die Chance, kräftig bei der Buchung zu sparen. Der Vielflieger und Meilen-Experte Alexander Koenig gibt Tipps, wie Passagiere ihre Flugkosten deutlich reduzieren können.

### Wie kann man mit der geschickten Wahl des Abflugortes bis zu 60% sparen?

Um die Auslastung auf bestimmten Strecken zu erhöhen und gleichzeitig auch bestehende Einkommensdifferenzen zwischen verschiedenen Ländern zu berücksichtigen, betreiben viele Airlines ein aktives Preismanagement. So kann ein Business- oder First-Class-Flug beispielsweise ab Athen oder Kairo mit Lufthansa, Swiss oder Austrian Airlines um bis zu 60% günstiger

sein, als wenn man denselben Flug direkt ab Deutschland buchen würde. Meist muss man hierfür die Buchung über die ausländische Webseite der Airline durchführen oder man lässt dies durch ein Reisebüro erledigen.

### Warum sind Partnertarife so interessant für Sparfuchse?

Bei Partnerтарifen müssen immer zwei Leute zusammen in entweder Business oder First Class fliegen und Airlines gewähren hierfür eine Art „Mengenrabatt“, in der Regel zwischen 25 und 50%. Attraktive Partnerтарife finden sich meist bei Emirates und Turkish Airlines. Für Sparfuchse die interessanteste Variante ist sicherlich die Kombination aus Partnerтарif und geschickter Auswahl des Abflugortes. So bietet Emirates auf ihrer griechischen Seite immer wieder einmal Partnerтарife ab Athen

## USA erweitern Passagierrechte

Für ausländische Fluggesellschaften und internationale Flüge gilt künftig in den USA auch die „Tarmac Rule“. Diese besagt normalerweise, dass Fluggesellschaften ihre Passagiere vor dem Abflug nicht länger als drei Stunden auf dem Vorfeld warten lassen dürfen. Das Zeitlimit bei internationalen Flügen und bei ausländischen Airlines liegt allerdings bei vier Stunden. Bei allen Flügen müssen die Passagiere bei einer Wartezeit ab zwei Stunden mit Lebensmitteln und Wasser versorgt werden. Außerdem müssen Toiletten zur Verfügung stehen. Beim Gepäck müssen die Airlines künftig nicht nur das Gepäckstück selbst, sondern auch alle Gepäckgebühren erstatten, wenn ein Koffer abhanden kommt. Ist eine Maschine überbucht und muss ein Passagier auf einen späteren Flug ausweichen, kann dieser in Zukunft mehr Geld zurück fordern. Derzeit wird den Fluggästen der Ticketpreis und je nach Verspätung, maximal 400 oder 800 Dollar erstattet. In Zukunft soll der doppelte Ticketpreis bis maximal 650 oder 1.300 Dollar verlangt werden können. Die neue Regelungen sollen Ende August 2011 in Kraft treten. (asf)



an. Anfang 2011 ist man auf diesem Weg für nur 1.560 Euro pro Person in der First Class nach Kapstadt geflogen. Der reguläre Preis liegt bei ca. 4.000 Euro.

Interview: Viola Zwingenberg



Der ehemalige McKinsey-Unternehmensberater Dr. Alexander Koenig verrät in seinem Buch „First Class & More – Insider-Tipps für smartes Reisen“ wie Vielflieger und Gelegenheitsreisende mit Hilfe von Kundenbindungsprogrammen clever sparen. Preis: 32,90 Euro, [www.first-class-and-more.de](http://www.first-class-and-more.de)



## Parken am Flughafen: Webseite findet Schnäppchen

Reisende können auf der neuen Webseite Skyparking.com einen Parkplatz der Flughafenbetreiber direkt am Flughafen online reservieren und dabei von günstigen Spezialтарifen profitieren. Kurz- oder Langzeitparker, Geschäftsreisende oder Urlauber können auf diese Weise die komplette An- und Abreise bequem organisieren. Den Parkplatz buchen Kunden in wenigen Schritten. Sie erhalten danach eine Bestätigung per E-Mail und haben einen reservierten Stellplatz am Flughafen. Wer lange im voraus bucht, profitiert von kontingentierten Online-Spezialangeboten ab 19,90 Euro inkl. MwSt. pro Woche.

## HARDWARE

### Koffer-Gewinnspiel: Ultraleicht fliegen!

Die Freigepäckgrenzen der Airlines schrumpfen seit Jahren – gut, wenn Passagiere dann einen Koffer haben, der selbst nicht viel auf die Waage bringt und dazu wendig und robust ist. Die neue Serie „ULTRALIGHT. Zum Abheben leicht“ der Reisegepäckmarke Hardware vereint genau diese Eigenschaften.

Der „Trolley S Cabin Size“ ist bordgepäcktauglich, besitzt einen gepolsterten Handgriff und ist innen voll gefüttert. Weitere Eigenschaften sind ein arretierbares Leichtgestänge, 2 kugelgelagerte Leichtlaufrollen sowie ein abnehmbares Zahlenschloss. Der „Trolley S Cabin Size“ besteht aus strapazierfähigem, extrem leichten Ripstop-Nylon und wiegt nur 2,5 kg (Volumen: 35 L. Maße: 54 x 35 x 20 cm).

**Clever reisen! verlost in Zusammenarbeit mit der Reisegepäckmarke Hardware 3 x einen „Trolley S Cabin Size“!**

**Mitmachen & gewinnen: Postkarte mit dem Stichwort „Koffer“ bis zum 01.09.2011 an Markt Control, Clever reisen! Postfach 180 260, 47172 Duisburg.** Rechtsweg ausgeschlossen. Gewinnspiel-Services- bzw. -Portale sind nicht teilnahmeberechtigt! Datenschutz: Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

